

Endlich wieder Technik für Kinder

Kurse mussten Corona-bedingt seit 2019 entfallen – Neuer Basiskurs im Frühjahr geplant

Osterhofen. Schon länger als zwei Jahre ist es her, dass Technik für Kinder (TfK) zum letzten Mal an der Mittelschule Osterhofen stattgefunden hat. Aufgrund von Corona mussten die Basiskurse in den vergangenen Jahren entfallen. In diesem Jahr war es nun jedoch endlich wieder möglich. Am Montag zeigten die Sechstklässler TfK-Botschafterin Susanne Freudenstein, den Sponsoren Fritz und Stefan Gößwein sowie Geschäftsführer Thomas Thalhammer und Ausbildungsleiter Karl-Heinz Huber von der Firma Schiller ihr Können. Reges Treiben herrschte im Klassenzimmer, fleißig wurde gelötet und gebaut.

Mädchen an technische Berufe heranführen

Konrektorin Cornelia Neuhiel erklärte, dass die 13 Schüler und sechs Schülerinnen in diesem Jahr anstelle eines Fortgeschrittenkurses den Basiskurs abgelegt haben – eben weil der eigentlich in der fünften Klasse angedachte Basiskurs Corona-bedingt nicht möglich war. Sie dankte der Firma Schiller für die seit vielen Jahren andauernde Unterstützung und der Firma Gößwein für das Sponsoring des Materials.

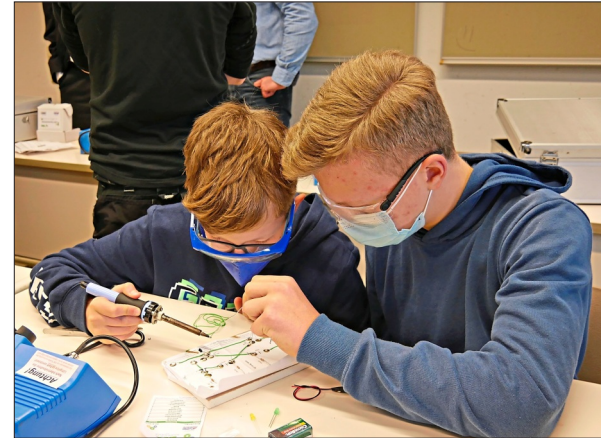
Schiller-Ausbildungsleiter Karl-Heinz Huber betonte, wie wichtig die Heranführung an technische Berufe sei. Man habe von der Schule schon viele Mädchen ausgebildet, die dann wiederum später selbst die „Technik für Kinder“-Aktion betreuen konnten. Hier könne man jedoch auch die Auswirkungen des Corona-bedingten Ausfalls des Kurses erken-



Die Basiskurs-Absolventen gemeinsam mit den Schiller-Azubis Julian Maier und Fabian Horak (v.r.), Stefan Gößwein, Konrektorin Cornelia Neuhiel, Ausbildungsleiter der Firma Schiller Karl-Heinz Huber, Geschäftsführer der Firma Schiller Thomas Thalhammer, TfK-Botschafterin Susanne Freudenstein, Fritz Gößwein, Rektor Christian Kröll und Lehrer Siegfried Steinhuber (sitzend links).
– Fotos: Kirschner



Hilfe erhielten die Schülerinnen Leni Eggersdorfer und Simone Thiel von Schiller-Azubi Fabian Horak.



Höchst konzentriert arbeiteten Jonas Phiel und Jonas Urlberger an ihrem Projekt.

nen, denn die Frauenquote in der Firma sei in den letzten zwei Jahren nicht mehr weiter gestiegen.

Mit Hilfe der Firma Schiller konnten an der Mittelschule schon viele Projekte gemeinsam mit Schülern umgesetzt werden – etwa der Bau eines Gokarts. Susanne Freudenstein drückte ihre Begeisterung darüber aus: „Ihr

seid echt super, was ihr schon alles auf die Beine gestellt habt!“ Das sei für Kinder eine tolle Sache.

Gebaut haben die Schüler in diesem Jahr Wechselblinker und Taschenlampen, die sie nach Abschluss der Arbeiten auch mit nach Hause nehmen dürfen. Unterstützung und Ratschläge erhielten sie dabei von den Auszu-

bildenden Fabian Horak, Julian Maier und Kathrin Weber – alle drei sind Auszubildende für den Elektroniker Betriebstechnik im dritten Lehrjahr. Gestartet war der TfK-Basiskurs am 15. November, zu Ende geht er am kommenden Montag. Ein neuer Basiskurs für die fünften Klassen ist für das Frühjahr geplant.
– fk